

Von Schlern bis Sella: Eine malerische Rundreise durch das Herz der Alpen

(111 km, 3:15 h Fahrtzeit)

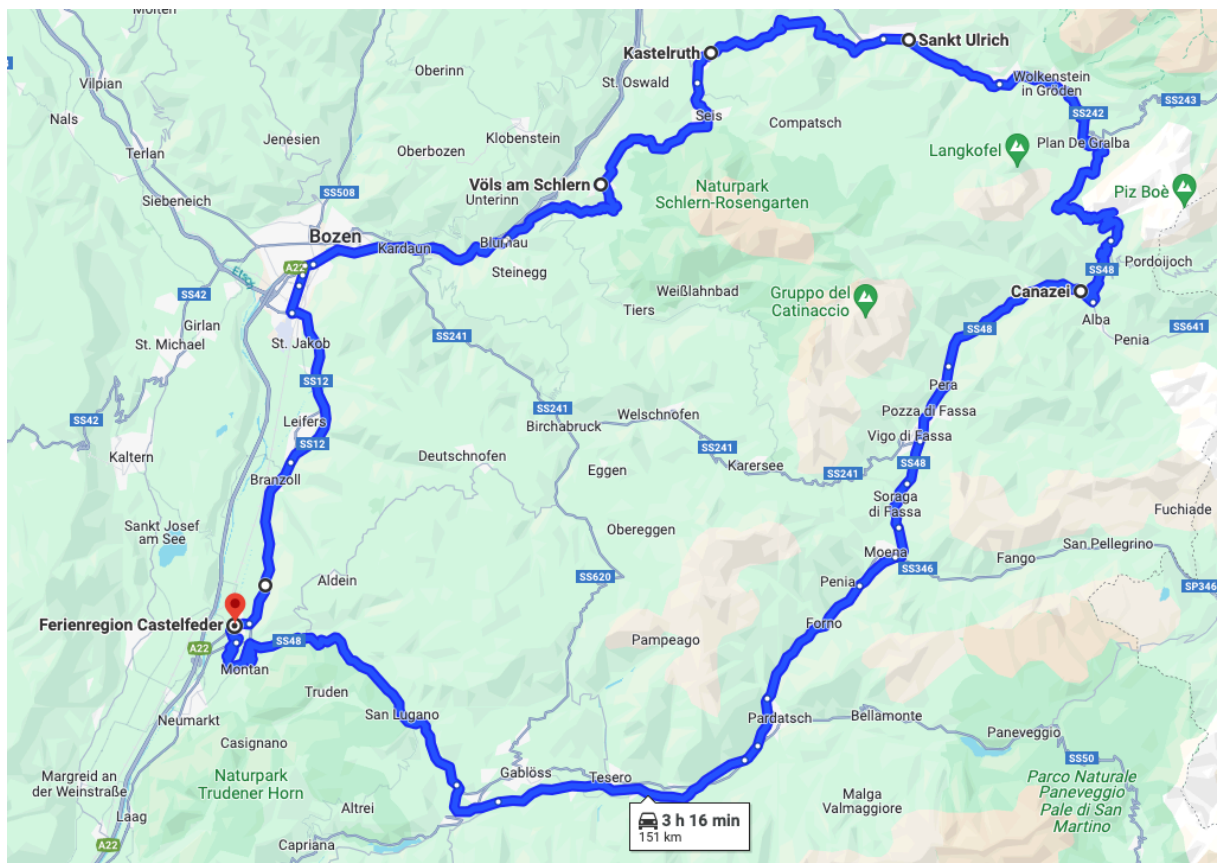
Die Erkundungstour beginnt an unserem Informationszentrum der Ferienregion Castelfeder in Auer. Unsere Route führt entlang der Staatsstraße nach Blumau, von wo aus wir ins Schlerngebiet abbiegen. Die Straße schlängelt sich den Hang hinauf und eröffnet dabei einen beeindruckenden Blick auf üppige Wiesen, grüne Wälder und idyllische Bergdörfer. Auf unserem Weg passieren wir das bezaubernde



IDM Südtirol-Alto Adige/Andreas Mierswa

Schloss Prösels, ein spätgotisches Juwel, bevor wir die charmante Gemeinde Völs am Schlern erreichen. Nur wenige Gehminuten westlich des Dorfzentrums erwartet uns das St. Peter Kirchlein mit einer atemberaubenden Aussicht auf das Dorf am Fuße des imposanten Schlernmassivs. Kurz nach Völs bietet sich uns die Möglichkeit, zum Völser Weiher abzubiegen, einem idyllischen Badesee umgeben von dichten Nadelwäldern. Unsere Rundfahrt setzt sich fort, und bald erreichen wir Seis, die nächste malerische Ortschaft im Schlerngebiet. Von hier aus können wir mit der Umlaufbahn oder dem Bus das beeindruckende Hochplateau der Seiser Alm erreichen, das wir uns nicht entgehen lassen sollten. Unsere Fahrt führt weiter nach Kastelruth, bekannt für die berühmten Kastelruther Spatzen sowie für gepflegte Bauernhöfe und weite, saftige Wiesen. Vom Panider Sattel geht es hinab nach St. Ulrich, dem Hauptort des Grödnertals, und weiter taleinwärts zu den Gemeinden St. Christina und Wolkenstein. Diese beiden Orte sind nicht nur bekannte Skiorte mit atemberaubenden Landschaften, sondern bieten auch eine faszinierende Bergkulisse. Nach Wolkenstein beginnt die beeindruckende Bergstraße zum Sellajoch. Am Pass eröffnet sich uns ein faszinierendes Panorama mit den imposanten Felsen der Sella und den berühmten Sellatürmen, sowie der formschönen, dreigeteilten Langkofelgruppe. Die Abfahrt

führt uns entlang grüner Wiesen, durch dichte Wälder und schließlich in den renommierten Skiort Canazei. Auf unserer Weiterfahrt durch das gastfreundliche Fassatal wechseln die Landschaftsbilder ständig. Kleine Ortschaften und von Felszacken überragte Wälder begegnen uns auf dem Weg. Über Moena geht es weiter nach Predazzo im Fleimstal, dem Startpunkt des langen Kamms der Lagoraiette, auch bekannt als das "Tibet des Trentinos". Vorbei an idyllischen Ortschaften erreichen wir schließlich Cavalese, den Hauptort des Fleimstals. Von hier aus führt unsere Route über den Sattel von San Lugano und Montan zurück nach Auer. Diese unvergessliche Rundfahrt bietet uns eine Vielzahl von Landschaftsbildern, malerischen Ortschaften und atemberaubenden Ausblicken – eine wahre Entdeckungsreise durch die Schönheiten Südtirols.



[Hier klicken](#) um die Google Maps Route zu erhalten